

9. Februar 2010

THE AGE OF STUPID - Filmvorführung, Diskussion und Information zum umweltbewusstem Handeln

am 17.2.2010 im Botanischen Garten Berlin bei freiem Eintritt

Am 17. Februar veranstaltet der Botanische Garten Berlin einen Themenabend zum umweltbewussten Handeln. Der Eintritt ist frei. Mit einer Filmvorführung, Diskussion und Informationsangebot soll dieser Abend Mut machen und aufzeigen, wie jeder im eigenen Bereich umweltbewusst und nachhaltig handeln kann. Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit IRIS (Institut für Ressourcenschonung, Innovation und Sustainability an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin) und dem British Council.



Der Film THE AGE OF STUPID

Die Veranstaltung beginnt mit der Aufführung des höchst aktuellen Films "The Age of Stupid" (GB 2009, OmU) der britischen Dokumentarfilmerin Franny Armstrong. Er wurde am 21. September 2009 im Rahmen der Weltklimawoche der Vereinten Nationen in New York uraufgeführt.

Die Rahmenhandlung des Films trägt ein alter Mann im Jahr 2055. Er blickt auf eine verseuchte, überschwemmte und brennende Erde und fragt sich, wie es so weit kommen konnte. Anhand alten Filmmaterials aus den Jahren 1950-2008 blickt er in die Vergangenheit und verfolgt sechs (wahre) Geschichten aus ganz unterschiedlichen Teilen der Welt. Er zeigt auf, dass die Menschen damals Bescheid wussten. Doch wieso haben Regierungen, Unternehmen und die meisten Menschen nichts gegen den Klimawandel getan, als noch Zeit dazu war?

Diskussion und Information

In einer anschließenden Diskussion werden Zusammenhänge thematisiert und die Frage erörtert, wie Menschen umweltpolitisch verantwortlich handeln können. Weil der Film schwer im Magen liegt und eine Aufforderung zum Handeln ist, werden konkrete Wege aufgezeigt, wie jeder Mensch durch das eigene Handeln sofort aktiv werden kann. Anschauungs- und Informationsmaterial zu den Themengebieten Energie, Ernährung, Gesundheit, Konsum, Mobilität, Verschwendung oder Wasser werden geboten.

THE AGE OF STUPID - Filmvorführung, Diskussion und Information zum umweltbewusstem Handeln

- Wann:** Mittwoch, **17. Februar 2010**
- Beginn:** 19.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)
- Ort:** Neues Glashaus im Botanischen Garten Berlin
10 Minuten Fußweg von den Eingängen zum Veranstaltungsort
- Eingänge:** Königin-Luise-Platz (Bus 101, X83) und
Unter den Eichen (Bus M48)
- Eintritt:** frei
- Info:** www.botanischer-garten-berlin.de – zum Botanischen Garten
www.ageofstupid.net – zum Film
www.iris-berlin.de – zu IRIS
www.britishcouncil.de – zum British Council

Der Botanische Garten und das Botanische Museum Berlin-Dahlem ist eine botanische Sammlungs- und Forschungseinrichtung mit Bildungsauftrag. Die 1679 gegründete Einrichtung ist eine der größten und bedeutendsten ihrer Art weltweit. 22.000 Pflanzenarten werden kultiviert und umfangreiche Sammlungen dokumentieren die globale Pflanzenvielfalt. Forschungsschwerpunkte betreffen die Evolution und Biodiversität von astern- und nelkenartigen Blütenpflanzen sowie von Kieselalgen (*Asterales*, *Caryophyllales*, *Bacillariophyta*) und die Flora von Europa und des mediterranen Raumes sowie der Insel Kuba. International führend ist die Einrichtung im Bereich der Biodiversitätsinformatik.